

Gottesdienstordnung und Termine vom 29.06.2026 bis 26.07.2026

Montag, 29. Juni 2026		
<i>Hl. Apostel Petrus und Paulus Hochfest</i>		
18.30	Groß-Felda	Eucharistiefeier
Dienstag, 30. Juni 2026		
17.45	Alsfeld	Rosenkranzgebet
18.00	Homberg	Rosenkranzgebet
18.30	Homberg	Eucharistiefeier
18.30	Alsfeld	Eucharistiefeier
Mittwoch, 1. Juli 2026		
12.00	Alsfeld	Mittagsgebet
17.15	Alsfeld	Rosenkranzgebet
18.15	Vockenrod	Rosenkranzgebet für den Frieden
19.00	Vockenrod	Eucharistiefeier
19.00	Alsfeld	Andacht Krankenhaus
Donnerstag, 2. Juli 2026		
<i>Mariä Heimsuchung Fest</i>		
08.00	Romrod	Laudes
10.00	Alsfeld	Andacht Haus Stephanus
15.00	Alsfeld	Trauercafé Hospizverein
19.00	Romrod	Vesper
Freitag, 3. Juli 2026		
<i>Hl. Thomas, Apostel Fest Herz-Jesu-Freitag</i>		
10.00	Homberg	Andacht Haus Goldborn
17.15	Alsfeld	Rosenkranzgebet
19.00	Ruhlkirchen	Eucharistiefeier ++ Sabine Schlitt, Sr. Franziska, Eltern, Großeltern, Schwiegereltern u. alle leb. u. verst. Ang. d. Fam. Schlitt u. Pfeffer.
Samstag, 4. Juli 2026		
17.00	Nieder-Gemünden	Vorabendmesse
18.30	Seibelsdorf	Vorabendmesse
Sonntag, 5. Juli 2026		
<i>14. Sonntag im Jahreskreis</i>		
09.00	Homberg	Eucharistiefeier + Silvia Röhrig
10.00	Alsfeld	Eucharistiefeier
10.00	Ohmes	Wort-Gottes-Feier
11.00	Ruhlkirchen	Eucharistiefeier
16.00	Alsfeld	Eucharistiefeier kroat. Sprache
17.30	Romrod	Rosenkranzgebet für den Frieden
18.00	Romrod	Eucharistiefeier
Montag, 6. Juli 2026		
18.30	Groß-Felda	Eucharistiefeier
19.30	Alsfeld	Treffen Gemeindeausschuss St. Christophorus
Dienstag, 7. Juli 2026		
17.15	Alsfeld	Rosenkranzgebet
18.00	Homberg	Rosenkranzgebet
18.30	Homberg	Eucharistiefeier
19.00	Alsfeld	Ökum. Friedensgebet Christ-König-Kirche
Mittwoch, 8. Juli 2026		
12.00	Alsfeld	Mittagsgebet
17.15	Alsfeld	Rosenkranzgebet
18.15	Ohmes	Rosenkranzgebet für den Frieden
19.00	Ohmes	Eucharistiefeier
Donnerstag, 9. Juli 2026		
08.00	Romrod	Laudes
14.30	Alsfeld	Begegnungsnachmittag
19.00	Romrod	Vesper
Freitag, 10. Juli 2026		
17.15	Alsfeld	Rosenkranzgebet
Samstag, 11. Juli 2026		
<i>Hl. Benedikt v. Nursia, Schutzpatron Europas Fest</i>		
17.00	Kirtorf	Wort-Gottes-Feier
17.00	Grebenau	Vorabendmesse
18.30	Vockenrod	Vorabendmesse
Sonntag, 12. Juli 2026		
<i>15. Sonntag im Jahreskreis</i>		
09.00	Ruhlkirchen	Eucharistiefeier
10.00	Alsfeld	Eucharistiefeier Amt für ++Eheleute Luise u. Peter Wiegand; + Anni Weber

10.00	Seibelsdorf	Wort-Gottes-Feier
11.00	Homberg	Eucharistiefeier Lebende u. Verstorbene der Fam. Schekalla u. Kujawa
16.00	Alsfeld	Eucharistiefeier poln. Sprache
17.30	Romrod	Rosenkranzgebet für den Frieden
18.00	Romrod	Wort-Gottes-Feier
Montag, 13. Juli 2026		
18.30	Groß-Felda	Eucharistiefeier
Dienstag, 14. Juli 2026		
17.45	Alsfeld	Rosenkranzgebet
18.00	Homberg	Rosenkranzgebet
18.30	Homberg	Eucharistiefeier
18.30	Alsfeld	Eucharistiefeier + Maria Helene Bittner
Mittwoch, 15. Juli 2026		
12.00	Alsfeld	Mittagsgebet
17.15	Alsfeld	Rosenkranzgebet
18.15	Seibelsdorf	Rosenkranzgebet für den Frieden
19.00	Seibelsdorf	Eucharistiefeier
19.00	Alsfeld	Andacht Krankenhaus
Donnerstag, 16. Juli 2026		
08.00	Romrod	Laudes
10.00	Alsfeld	Eucharistiefeier Haus Stephanus
19.00	Romrod	Vesper
Freitag, 17. Juli 2026		
08.30	Ruhlkirchen	Eucharistiefeier ++ Elisabeth Hilker, Eltern, Schwiegereltern u. alle verst. Angehörige u. Schwiegersohn Harald
17.15	Alsfeld	Rosenkranzgebet
Samstag, 18. Juli 2026		
17.00	Kirtorf	Vorabendmesse
18.30	Ohmes	Vorabendmesse
Sonntag, 19. Juli 2026		
<i>16. Sonntag im Jahreskreis</i>		
09.00	Homberg	Eucharistiefeier
10.00	Alsfeld	Eucharistiefeier
10.00	Vockenrod	Wort-Gottes-Feier
11.00	Ruhlkirchen	Eucharistiefeier
17.30	Romrod	Rosenkranzgebet für den Frieden
18.00	Romrod	Eucharistiefeier
Montag, 20. Juli 2026		
18.30	Groß-Felda	Eucharistiefeier
Dienstag, 21. Juli 2026		
17.45	Alsfeld	Rosenkranzgebet
18.00	Homberg	Rosenkranzgebet
18.30	Homberg	Eucharistiefeier
18.30	Alsfeld	Eucharistiefeier
Mittwoch, 22. Juli 2026		
<i>Hl. Maria Magdalena Fest</i>		
12.00	Alsfeld	Mittagsgebet
17.15	Alsfeld	Rosenkranzgebet
18.15	Vockenrod	Rosenkranzgebet für den Frieden
19.00	Vockenrod	Eucharistiefeier
Donnerstag, 23. Juli 2026		
<i>Hl. Brigitta v. Schweden, Mitpatronin Europas Fest</i>		
08.00	Romrod	Laudes
10.00	Alsfeld	Eucharistiefeier Rambachhaus
14.30	Alsfeld	Begegnungsnachmittag
19.00	Romrod	Vesper
Freitag, 24. Juli 2026		
<i>Hl. Christophorus</i>		
08.30	Ruhlkirchen	Eucharistiefeier
17.15	Alsfeld	Rosenkranzgebet
Samstag, 25. Juli 2026		
<i>Hl. Jakobus, Apostel Fest</i>		
17.00	Brauerschwend	Vorabendmesse
18.30	Seibelsdorf	Vorabendmesse
Sonntag, 26. Juli 2026		
<i>17. Sonntag im Jahreskreis</i>		
09.00	Nieder-Gemünden	Wort-Gottes-Feier

09.00	Ruhlkirchen	Eucharistiefeier, anschl. Fahrzeugsegnung Amt für Maria Melchart (St.); ++ Heinrich Dippel u. Berthold Steih sowie für alle leb. u. verst. Angehörige
10.00	Alsfeld	Eucharistiefeier, anschl. Fahrzeugsegnung
10.00	Ohmes	Wort-Gottes-Feier
11.00	Homberg	Eucharistiefeier, anschl. Fahrzeugsegnung
16.00	Alsfeld	Eucharistiefeier poln. Sprache
17.30	Romrod	Rosenkranzgebet für den Frieden
18.00	Romrod	Wort-Gottes-Feier, anschl. Fahrzeugsegnung

Die Pfarrei Hl. Drei Könige am Vogelsberg freut sich über eine neue frisch ausgebildete Kantorin.

Jennifer Damrath hat an dem Kurs teilgenommen, der für die oberhessischen Gemeinden ausgeschrieben war und an vier Samstagen in Gießen stattfand. In der Zeit von Februar bis Mai 2026 haben sich in einem gemeinsamen Kurs insgesamt 15 Frauen und Männer auf den Dienst als Beauftragte für Wort-Gottes-Feiern und Kantorin bzw. Kantor vorbereitet. Die Kursleitung hatten Regionalreferentin Gabriele Landler und Regionalkantor Michael Gilles. In einem feierlichen Gottesdienst, gestaltet von den Kurs-teilnehmenden, erhielten sie die Bischöfliche Beauftragung für ihren Dienst.



Das Bild (Bild: Benjamin Weiss) zeigt die Gruppe der Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer nach dem Abschlussgottesdienst in der Kirche St. Thomas Morus in Gießen.

TROTZDEM Ein neues ökumenisches Angebot – für alle, die trotzdem noch da sind

Viele Menschen haben der Kirche den Rücken gekehrt – durch Austritt, durch Enttäuschung, durch Glaubensverlust. Und trotzdem tragen sie eine Sehnsucht in sich: nach Sinn, nach Gemeinschaft, nach einem ehrlichen Gespräch über das, was wirklich zählt. Genau für diese Menschen entsteht ab Herbst 2026 ein neues Angebot: TROTZDEM. Ursprünglich von den Benediktinerinnen der Abtei St. Hildegard in Rüdesheim entwickelt, wird es nun ökumenisch für unsere Region adaptiert. Was erwartet Sie? TROTZDEM ist kein Angebot, das Menschen zurück in die Kirche holen will. Es geht um etwas anderes: - Einen geschützten Raum, in dem Sie einfach da sein dürfen - Austausch mit Menschen, die ähnliches erlebt haben - Offene Ohren – ohne Druck, ohne Erwartungen - Momente der Stille und – wer möchte – auch des Gebets - Neue Perspektiven für alte Fragen. Das Treffen beginnt mit Tee oder einem Kaltgetränk. Wie es weitergeht, bestimmen die Menschen, die kommen. Ganz ohne Programmdruck.

Die wichtigsten Eckdaten: Start: Herbst 2026 (voraussichtlich September) Rhythmus: Monatlich mittwochs Uhrzeit: 19:00 Uhr (weitere Zeiten in Planung) Ort: Einladender Raum mit Café-Atmosphäre Trägerschaft: Ökumenisch-evangelisch und katholisch gemeinsam Sie kennen jemanden, für den dieses Angebot passen könnte? Geben Sie diese Information gerne weiter. Über die Presse werden die Termine bekannt gegeben. Alle sind willkommen – ganz gleich, welchen Weg sie bisher gegangen sind. Kontakt und weitere Informationen: Diakonin Susanne Svoboda (Nachbarschaftsraum Am Vogelsberger Himmelsborn), Tel.: 0151 28071477, susanne.svoboda@ekhn.de Gemeindereferentin Sonja Hiebing (Pfarrei Heilige Drei Könige am Vogelsberg), Tel.: 06633 911924, sonja.hiebing@bistum-mainz.de

Jeden Abend Musik zu Ehren der Muttergottes

Seit dem 1. Mai trafen sie sich jeden Abend am Waldrand am Eulenberg oberhalb des Pfarrhauses in Ruhlkirchen. Nach dem Glockenschlag um 21 Uhr spielten die Musikerinnen und Musiker der Kirchspielgruppe des KKM Ruhlkirchen, unter der Leitung von Ralf Haberzeth, zur Ehre der Muttergottes Marienlieder. Manchmal spielten sie nur zu viert, aber oft waren es mehr Musikanten. Was Berthold Schlitt in der Corona-Zeit ganz allein mit seiner Posaune begonnen hatte und Jahr für Jahr mehr Musikanten begeisterte, ist schon zu einer Tradition im Antrifftaler Ortsteil Ruhlkirchen geworden. Die Musiker bekamen oft von den Ruhlkirchener Bewohnern zu hören: „Abends um neun sind wir draußen vor dem Haus oder im Garten und hören euch zu. Das machen wir fast jeden Abend“. Von den Zuhörern in der unmittelbaren Umgebung gab es sogar am Schluss des Vortrages regelmäßig Applaus. Fast jeden Abend kamen auch Zuhörer zu den Musikanten an den Waldrand und lauschen den Klängen der Musik oder sangen sogar mit. Wenn die Marienlieder über das Dorf verhallt waren, blieb immer noch etwas Zeit für unterhaltsame Gespräche mit den Zuhörern, bevor man sich wieder auf den Heimweg machte. In der ersten Maihälfte war dieses Jahr das Wetter nicht so angenehm. Manchmal war es recht kalt am Abend. Zweimal musste die kleine musikalische Maiandacht wegen Regen ausfallen. Aber die Musikerinnen und Musiker haben sich nicht beirren lassen trotzdem jeden Abend sich zum Musizieren zu versammeln. Zum Glück änderte sich das Wetter. Die letzten Tage im Mai blieben trocken und warm, so dass viele Zuhörer den Weg zur neuen Bank am Waldrand oberhalb des Pfarrhauses fanden und den Marienliedern der Kirchenmusiker lauschen konnten. Am letzten Abend, dem 31. Mai, spielten die Kirchenmusiker nicht wie gewohnt am Waldrand, sondern am Feuerwehrgerätehaus in Ruhlkirchen. Zusammen mit Pfarrer Madloch feierten die Marienbläser die Abschluss-Maiandacht, diesmal schon um 18.30 Uhr. Viele Leute waren der Einladung der Kirchspielgruppe des KKM Ruhlkirchen gefolgt, um ein letztes Mal in diesem Monat den Marienliedern zu lauschen oder mitzusingen.



Im Anschluss spielten die Kirchenmusiker, verstärkt durch die Kohlackermusikanten, zünftige Blasmusik. Auch die Blasmusik-schüler des KKM bekamen hier die Möglichkeit ihr Können zu zeigen. Für das leibliche Wohl mit Grillwürstchen, Pommes und Getränken sorgte die Feuerwehr Ruhlkirchen.

(Bericht und Bild: Th. Breitenstein)